

	<p>Objekt: Gewichte für Probierwaage</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030023041000</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um einen Holzkasten mit klappbarem Deckel und einer Hakenschließe, der innen mit schwarzem Filz ausgelegt ist. Die Gewichte sind in zwei Fächern in Aussparungen untergebracht. Im Einzelnen handelt es sich um 1 Gewicht 100g, 1 Gewicht 50g, 2 Gewichte 20g, 1 Gewicht 10g, 1 Gewicht 5g, 2 Gewichte 2g, 1 Gewicht 1g. Ein weiterer Satz enthält 1 Gewicht 0,5g, 2 Gewichte 0,2g, 1 Gewicht 0,1g, 1 Gewicht 0,05g, 1 Gewicht 0,02g, 1 Gewicht 0,01g. Der Kasten enthält weiterhin 1 Glasstab und eine Pinzette zum Entnehmen der Gewichte.

Die Waage stammt aus der Werkstatt des Hamburger Waagenbauers Paul Bunge (1839-1888)

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Messing, Glas, Blech * gesägt, montiert, gegossen
Maße:	Höhe: 48 mm; Breite: 137 mm; Länge: 98 mm (Abmessung des Kastens)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1872-1888
	wer	Paul Bunge (1838-1888)
	wo	Hamburg

Schlagworte

- Chemieindustrie
- Leunasalpeter